

## Jahresbericht Institut für Demokratiepädagogik (IDP)

Das IDP besteht seit Januar 2019 und hat den Auftrag demokratische Kultur in Schulen, Erwachsenenbildung und in der Jugendarbeit zu fördern. Dazu bietet das IDP Animationen für Schulklassen an, die im jährlichen im Katalog „Demokratie macht Schule“ zusammengefasst sind. Es gibt auch Workshops für Erwachsene, sowie Weiterbildungen zu den Themen Fake News, Soziale Medien und Spieldidaktik.

Das IDP ist Mitglied in der Steuergruppe für das Netzwerk Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) in Ostbelgien, zu deren Mitgliedern auch die Verbraucherschutzzentrale, Haus Ternell und Fahr mit VoG gehören. Das IDP ist Gründungsmitglied der AG politische Bildung in der Großregion, die sich aus den Landeszentralen für politische Bildung von Rheinland-Pfalz und dem Saarland, sowie dem Europäischen Zentrum Robert Schuman in der Nähe von Metz und dem Zentrum für politische Bildung in Luxemburg zusammensetzt.

Die Kooperationen mit der Arbeitsgruppe „Erziehung und Bildung“ der Großregion/Unterarbeitsgruppe Demokratiepädagogik zur Implementierung des Europäischen Kompetenzrahmens für demokratische Kultur des Europarates (<https://rm.coe.int/prems-000818-deu-2508-%20competences-for-democraticculture-8556-couv-tex/168078e34e>), sowie mit der Arbeitsgruppe historisch-politische Bildung der StädteRegion Aachen zur Verstärkung grenzübergreifender Angebote und Erinnerungskultur bestehen weiter, obwohl im letzten Jahr bedingt durch Corona kaum Zusammenkünfte möglich waren.

Seit September 2020 arbeitet das IDP auch intensiv mit einer Reihe von ostbelgischen Organisationen und Institutionen zum Problem der Verbreitung von Fake News und Verschwörungsmäthen zusammen. Darunter befinden sich das Medienzentrum Eupen, Kaleido Ostbelgien, Wegweiser Ostbelgien, der Rat für Erwachsenenbildung und der Rat der Deutschsprachigen Jugend. Aus diesem inoffiziellen Bündnis ist die Kampagne Speak-up hervorgegangen, die die Bevölkerung zu einem zivilisierteren Umgang in den sozialen Medien aufruft.

Das Team des IDP, bestehend seit Januar 2021 aus vier Personen, davon sind drei in Vollzeitbeschäftigung: die wissenschaftliche Leiterin, Dr. Tomke Lask, ein Bildungsreferent, François Letocart, und eine Medienpädagogik, Sabrina Kirschner, sowie eine Halbtagsstelle für das Sekretariat.

Zum 1. Februar ist das IDP aus dem Gebäude der AHS in das Stadtzentrum Eupen umgezogen, da mit der Vergrößerung des Teams andere Räumlichkeiten notwendig wurden. Die aktuelle Adresse lautet:

Institut für Demokratiepädagogik  
Autonome Hochschule Ostbelgien  
RA5 Cowork  
Rathausplatz 5  
B – 4700 Eupen  
Tel.: (+32) 87/ 84 46 01  
Mobil (+32) 472 / 76 05 93  
<https://www.facebook.com/IDPOstbelgien/>  
<https://idp-dg.be/>

## **Digitalisierung**

Durch die Einschränkungen der Pandemie wurden viele Aktivitäten des IDP in 2020 abgesagt. Daraufhin wurde das Angebot des Kataloges „Demokratie macht Schule“ überarbeitet. Anbieter wurden gefragt, ob und welche Angebote sie digital durchführen könnten. Die IDP-eigenen Angebote wurde auch zum Teil unter diesem Gesichtspunkt angepasst. Neue Angebote, die sich mit Corona beschäftigen, wie z.B. ein Jugendbuch von Usch Luhn – Wir sind auch mit Abstand Klasse – wurden digital mit in das Programm aufgenommen. Ab März 2021 konnte eine erneute Anfrage dieser neuartigen Angebote verbucht werden.

Die AG politische Bildung in der Großregion hat die Digitalisierung auch zum Thema des Jahres 2021 gemacht. Einige Mitglieder der AG hatten festgestellt, dass bestimmte Angebote, die auf digitale Formate umgestellt worden waren, höheren Zuspruch bei der Beteiligung hatten, als die herkömmlichen analogen Angebote. Daher wurde eine Arbeitsgruppe zur Digitalisierung aus den Verantwortlichen aller Mitgliedorganisationen gegründet. Diese Expertengruppe hat den Auftrag über gemeinsame digitale/hybride Angebote nachzudenken und sie ggf. zu erarbeiten.

Das IDP hat sich auch im letzten Jahr IT-Programme angeschafft, damit von wöchentlicher Teamsitzung bis Organisation von Webinaren die Kontinuität in der Arbeit und Zusammenarbeit gewährleistet werden konnte. Zu diesen Programmen zählen bisher Lizenzen für Zoom und Mentimeter. Letztere ist ein gutes Instrument um digitale Weiterbildungen und Workshops interaktiver zu gestalten.

Dieses Jahr hat sich das Konsortium der Organisationen, die einmal im Jahr eine Podiumsdiskussion zwischen Abiturienten/innen, Studenten und Politikern ausrichten, auch für ein hybrides Format der Veranstaltung entschieden. Die Schüler/innen sind durch Klassensprecher in der Zoomkonferenz vertreten, während die anderen über Livestream an der Veranstaltung teilnehmen können. Alle können über Mentimeter ihre Fragen an die Politiker einsenden und an den Umfragen während Veranstaltung teilnehmen. Die Politiker, die Technik, die Moderation und die Regie der Veranstaltung sind allerdings zusammen im Parlament anwesend unter Anwendung der Hygienevorschriften versteht sich. Am 31. März wird es diesmal um Politik in Krisenzeiten gehen:

**Wer entscheidet?**  
**Wie wird entschieden?**  
**Was ist zu entscheiden?**

Mittwoch  
31. März 2021  
10-12 Uhr

special edition online

## Wie geht denn Politik, besonders in **Krisenzeiten**



### Virtuelle Podiumsdiskussion für Abiturienten, Lehrlinge & Studenten

Wie hat die Krise die Politik verändert?  
Gibt es nur noch Corona oder was ist mit anderen Themen?  
Auf diese und mehr Fragen antworten ostbelgische Politiker mit  
ihren unterschiedlichen Ansichten – in verständlicher Sprache.

Anmeldung bis zum 1. März 2021  
Info und Anmeldung unter [info@pdg.be](mailto:info@pdg.be)  
oder 087 31 84 00

Jugendliche fragen,  
Politiker antworten  
in leichter Sprache



Kofinanziert durch das  
Programm Erasmus+  
der Europäischen Union 

Als letzte digitale Veranstaltung wird auch das Fest der Nachhaltigkeit am 30. Mai organisiert. Es wird eine Art Barcamp Format haben mit verschiedenen Räumen und Themen, für die man sich anmelden kann, um mit Experten zu diskutieren.

So kann man sagen, dass auch das IDP in diesem Jahr versucht hat, sich an die pandemische Situation anzupassen. Mit großer Wahrscheinlichkeit werden auch in Zukunft hybride Formate beibehalten werden, da sie sich als attraktiv erwiesen haben für einen Teil der Bevölkerung, die z.B. Anfahrten aus unterschiedlichen Gründen scheut.

### Projekte

### Musik & Politik

Das IDP hat sich erfolgreich im Juni letzten Jahres mit einem Erasmus+ Projekt beworben. Es heißt Musik und Politik und geht der Frage nach, wie künstlerische Ausdrucksformen dazu beitragen können Menschen zu manipulieren. Das Projekt sieht auch die Produktion eines Dokumentarfilms über das Vorhaben vor. Dieser Dokumentarfilm wird zusammen mit dafür speziell erarbeitetem didaktischem Material für eine auch nach dem Projekt weiterbestehende Weiterbildung für Lehrer in musischen Fächern, genutzt werden.

### **Konsensverschiebung**

Im vergangenen Oktober wurde das Musikstück „Konsensverschiebung“, des Eupener Komponisten Wolfgang Delnui im Alten Schlachthof verfilmt. Dabei geht es um den Kampf zwischen der europäischen Hymne und den Werten, für die sie steht, gegen rechtspopulistischen „Lärm“, der sich aus tatsächlichen Sätzen europäischer Politiker aus diesem politischen Spektrum zusammensetzt. Es wurde zur weiteren Nutzung dieses 25 minütigen Films ein Arbeitsheft entwickelt, das nicht nur musischen Fächern erlaubt, sich mit dem Thema auseinanderzusetzen. Der Film wird ab 2022 fest im Programm des IDP für Schulen, aber auch für außerschulische Organisationen, aufgenommen. Bis zum Sommer wird die Endfertigung des Films abgeschlossen, die auch wegen der Pandemie ins Hintertreffen kam. Eine Uraufführung des Films mit Podiumsdiskussion wird auch noch für dieses Jahr geplant.

### **Wettbewerb für Kindergärten und Grundschulen zu Corona**

Im Auftrag der Bildungsministerin, Lydia Klinkenberg, wurde ein Wettbewerb ausgelobt, bei dem Kinder und Jugendliche ihre „Geschichten aus der Pandemie“ in künstlerischer Form bearbeiten können. Der Wettbewerb läuft zwischen März und Mai.

### **Implementierung des Leitfadens für fächerübergreifende bzw. – verbindende politische Bildung**

Im März 2021 startet die Implementierung des Leitfadens für fächerübergreifende bzw. – verbindende politische Bildung am Robert Schuman Institut (RSI). Da die Schule schon sehr viel zum Thema Nachhaltigkeit erarbeitet hat in den letzten 10 Jahren, wurde das IDP darum gebeten, zu analysieren, was man besser machen kann, und welche zusätzlichen Themen aufgenommen werden könnten.

### **In Planung**

Zusammen mit der Jugendstiftung Baden-Württemberg, Wegweiser und dem Medienzentrum ist ein europäisches Projekt angedacht, das sich mit den Möglichkeiten einer grenzüberschreitenden Meldestelle für Hassnachrichten u.ä. auseinandersetzen soll.

## Tabellenübersicht der Aktivitäten von 2020-21

2020	Wo	Format	Anzahl
<b>Juli</b>			
Stolpersteine in der Gemeinde Lontzen: Didaktische Vorbereitung der Teilnahme von zwei Grundschulen an diesem Projekt. Das IDP erarbeitete ein Bildungsmodul dazu.	Gemeinde Lontzen	Bildungsmodul	1
<b>September</b>			
Start des Projektes Musik & Politik (Sept. 2020 – August 2023)	ZpB (Luxemburg) DKJS (Rheinland-Pfalz) IDP (Ostbelgien)	Erasmus+	
<b>Oktober</b>			
Verfilmung des Musikstücks „Konsensverschiebung“ des Eupener Komponisten Wolfgang Delnui + Erarbeitung eines Arbeitsheftes	Alter Schlachthof	Filmprojekt	1
<b>Oktober - November</b>			
State of Deception – Staat der Täuschung: Nazi-Propaganda und Fake News von heute		Ausstellung	3
<b>November</b>			
Mit dem Netzwerk BNE (VSZ, Haus Ternell, Natagora, Fahr mit VoG, IDP): “Lokale Währung am Beispiel des Val’heureux” (22.11.2020) Auf YouTube zu sehen: <a href="https://www.youtube.com/watch?v=xEvYwh95lvs&amp;t=2927s">https://www.youtube.com/watch?v=xEvYwh95lvs&amp;t=2927s</a>	öffentlich	Webinar	1
<b>TOTAL</b>			<b>6</b>
<b>2021</b>			
<b>März</b>			
Buchungen aus dem Katalog “Demokratie macht Schule” Wir sind auch mit Abstand Klasse (Ursula Luhn)	PDS Grundschule PDS Förderschule	Lesung	3 1
Vorurteile gegen Rassismus (Stefan Kirschgens)	TZU	Workshop	2
Speak up (IDP)	PDS	Workshop	5
What’s App & Co (InfoTreff)	PDS Förderschule	Workshop	1
<b>TOTAL</b>			<b>7</b>
<b>März</b>			
Implementierung von fächerverbindender und -übergreifender politischer Bildung	RSI	Konferenztag	1
<b>März-Mai</b>			
Geschichten aus der Corona-Pandemie	Kindergärten und Grundschulen in Ostbelgien	Medienwettbewerb zu Corona	1
<b>Mai</b>			
Fest der Nachhaltigkeit	öffentlich	Barcamp	1